

Produktname: Delta-Opioidrezeptor-Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86986**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,ICC/IF 1:100-1:500,FC 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW:40 kDa; Observed MW:40 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Delta Opioid Receptor
Alternative Namen	OPRD
Gen-ID	4985
SwissProt ID	P41143
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen Delta-Opioid-Rezeptors

Hintergrund

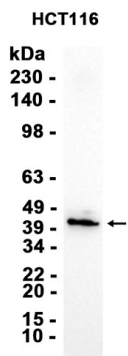
Der G-Protein-gekoppelte Rezeptor fungiert als Rezeptor für endogene Enkephaline und eine Untergruppe anderer Opiode.

Die Ligandenbindung bewirkt eine Konformationsänderung, die die Signalübertragung über Guaninnukleotid-bindende Proteine (G-Proteine) auslöst und die Aktivität nachgeschalteter Effektoren wie der Adenylatcyclase moduliert. Die Signalübertragung führt zur Hemmung der Adenylatcyclase-Aktivität. Der Rezeptor hemmt die Neurotransmitterfreisetzung durch Reduktion der Calciumionenströme und Erhöhung der Kaliumionenleitfähigkeit. Er spielt eine Rolle bei der Schmerzwahrnehmung und der Opioid-vermittelten Analgesie sowie bei der Entwicklung einer analgetischen Toleranz gegenüber Morphin.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HCT116-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen den Delta-Opioid-Rezeptor in einer Verdünnung von 1:1000.